

Das Gutachten „Lehrkräftebildung für das 21. Jahrhundert: Attraktivität und Qualität durch Professionsbezug und Wissenschaftsorientierung“ der Expertinnen- und Expertenkommission zur Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung in Bayern aus dem Jahr 2025 benennt den „Umgang mit Heterogenität als Kernanforderung in allen Schularten“. Zudem spricht es sich für die konsequente Ausrichtung der Lehrkräftebildung an Core Practices (Kernpraktiken) des Lehrberufs aus.

Der 10. Thementag Theorie-Praxis des Regensburger Universitätszentrums für Lehrerbildung (RUL) und der Partnerschulen der Universität Regensburg (PUR) will diese beiden Forderungen aus wissenschaftlicher und unterrichtspraktischer Perspektive zusammendenken. Vor diesem Hintergrund ist die Veranstaltung diesmal zugleich die Jahrestagung des bayernweiten Projekts „BASIS 2.0 – Basiskompetenzen Inklusion“, das sich einer nachhaltigen Stärkung des Themenfelds Inklusion in der Lehrkräftebildung widmet.

Keynote

Bildung für alle: Core Practices, Heterogenität und Inklusion professionell umsetzen

Prof. Dr. Clemens Hillenbrand
(Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg)

Workshops

Zahlreiche fachspezifische und fächerübergreifende Workshops für Lehrkräfte aller Schularten in zwei Zeitschienen am Vormittag und am Nachmittag

Tagungs-Website

Weitere Informationen unter
<http://go.ur.de/tt2027>



10. Thementag Theorie-Praxis

4. März 2027 | 9:30 – 16:30 Uhr
Universität Regensburg



Kernkompetenzen für einen inklusiven Umgang mit Heterogenität

Theorie und Praxis im Dialog



Universität Regensburg
**REGENSBURGER UNIVERSITÄTSZENTRUM
FÜR LEHRERBILDUNG**